

Kreuzfahrt zu Ostern Markkleeberg. Die „MS Copuden“ sticht wieder in See. Das Fahrgastschiff eröffnet die Rundfahrtsaison. Erwachsene zahlen 6,50 Euro, Kinder 4 Euro. Rentner fahren ab Juni ermäßigt und bekommen einen Kaffee gratis.

Nebel-Unfall in Torgau Dommitzsch/Torgau. Eine Frau (75) überholte einen Traktor trotz Sichtweiten unter 50 Metern. In einer Kurve auf der B 182 zog sie mit ihrem Fiesta auf die Gegenfahrbahn. Ein Kleintransporter konnte nicht mehr bremsen. Zwei Verletzte.

Hochwasser geht zurück Dresden. Aufatmen in den Elbgebieten. Die Hochwasser-Gefahr ist laut Landeshochwasserzentrum gebannt. Die größten Teile der Gebirgslagen im Erzgebirge sind bereits abgeschmolzen. Der Wasserpegel fällt rasch.

15 Millionen Euro vom Staat Döbeln. Das Staatsministerium Sachsen stellt den Landkreisen und kreisfreien Städten in diesem Jahr 15 Millionen Euro in Aussicht. Das Geld soll in Kitas investiert werden. Allein der Landkreis Döbeln soll 230 000 Euro bekommen.

Neuer Polizeiruf Leipzig. Ein neuer Auftrag für die Hauptkommissare Schumücke und Schneider. Der MDR dreht ab 30. März einen neuen „Polizeiruf“ in Halle. Titel: „Hoffnung auf Glück“.

Milde Strafe für Unfallfahrer Eilenburg. Zu vier Monaten Haft auf Bewährung wurde ein Unfallfahrer (54) vor dem Amtsgericht Eilenburg verurteilt. Der Mann hatte einer Frau im Oktober die Vorfahrt genommen. Sie liegt noch immer in einer Spezialklinik.

Sülzkolett wurde zum Fall für die Polizei

Borna - Dieser versuchte Mundraub ging gründlich daneben. Mit einem Sülzkolett wollte ein Mann (42) ohne zu zahlen durch die Kassen eines Supermarktes in Borna gehen. Eine Frau sprach ihn an. Da schlug er um sich, wurde wütend. Doch genützt hat es ihm nichts. Drei Verkäuferinnen stürzten sich auf ihn, riefen die Polizei. Der Alk-Test auf der Wache zeigte 2,46 Promille.

Exklusiv! Die ersten Fotos

Hier lümmeln Atze & Glatze

...die Rüpel-Känguruhs aus dem Zoo



Das ist Atze

Von GEORG DRABNER und BENJAMIN WEINKAUF (Fotos)
Leipzig - Guten Tag, die Damen Känguruhs, was ist Ihnen denn da in den Beutel gehüpft? Haben Sie sich da nicht ins Boxhorn jagen lassen?

Wir sehen die ersten Bilder von Atze (5 Monate) und Glatze (3 Monate), angeblich Bennettkänguruh-Babys. Sie sind die Steppkes von Luise (7) und Landa (7) aus dem Zoo. Doch von Känguruh ist noch nicht viel zu sehen: Lady Landas Liebling sieht aus wie ein schweinchenrosa Alien, der seinen Pelzmantel irgendwo in den Tiefen von Mamas Beutel verschluckt hat. Lady Luises Lümmel hat sein Mäntelchen zwar brav angezogen, hat aber Ohren wie eine Fledermaus und Manieren wie ein Rüpel: Unser Fotograf hat ihn beim Popeln erwischt, da streckte ihm der Wicht lässig seinen Stinkefinger entgegen...

„Die Kleinen müssen vor ungefähr drei und fünf Monaten zur Welt gekommen sein. Bei Känguruhs krabbeln die Babys direkt aus dem Geburtskanal in den Beutel und saugen sich dort fest“, erklärt Tierpfleger Michael Ernst (33). Dort muß es ihnen so gefallen haben, daß sie erst jetzt einen ersten Schnupper in die Welt außerhalb ihres Beutels gewagt haben. Der Frühling hatte sie gelockt.

Aufwachsen werden die beiden aber ohne Väter. Zwei Känguruh-Männer hatten im Dezember den Abflug zu einem Privatzüchter nach Belgien gemacht, der dritte war gestorben. Der letzte Känguruh-Kerl (1) wird auch bald weggegeben: Inzucht-Gefahr.

Das Osterfest werden Atze und Glatze jedenfalls im Beutel verbringen. Der wird ihnen erst im Alter von acht Monaten zu eng.



Das ist Glatze

Glatzes erster Blick aus Landas Beutel: Mama, sind wir schon in Australien?

Rüpeleien in Luises Tragetasche: Atze steckt die Zunge und den Stinkefinger raus

Dieser Minister macht 150 Schulen dicht

Von ERIK KIWITTER
Leipzig/Dresden - Wird er der Totengräber unserer Zukunft?

Sachsens Kultusminister Steffen Flath (47, CDU) gibt die Hauptfigur in einem Trauerspiel. 1000 Schulen hat der Freistaat seit der Wende dichtgemacht! Jetzt legt der Minister nach: „Von den derzeit 456 Mittelschulen sind 150 von der Schließung bedroht.“

Laut Flath haben sogar 300 Mittelschulen nicht genügend Schüler, um die geforderte Klassenstärke zu erreichen. Kritiker, wie der Landtagsab-

geordnete André Hahn (41, PDS), schimpfen: „Der Freistaat ist selbst schuld! Wenn Kinder mit einem



Viele Schüler stehen bald vor verschlossenen Schulen

Notenschnitt von 2,5 aufs Gymnasium dürfen, fehlen sie den Mittelschulen.“

Kümmert niemand! Statt dessen werden die Lehrer gefeuert. In den kommenden vier Jahren will das Land 7500 der jetzt 17 000 Lehrerstellen abbauen! Der Skandal: In Sachsen fallen schon jetzt bis zu acht Prozent der Unterrichtsstunden wegen Lehrermangel aus.



Kultusminister Steffen Flath

Fotos: ACTION PRESS, VOLLMEIER

Tram 8, 15

Wegen Gleisarbeiten im Bereich Lützen-/Odermannstraße werden

von **Dienstag, d. 29.03.** bis **Sonntag, d. 03.04.05**

folgende verkehrsorganisatorische Maßnahmen wirksam:

Linie 8 verkehrt ab Lindener Markt weiter bis und ab Ph.-Reis-Straße.

Linie 15 verkehrt ab Ankerbrücke weiter bis und ab Plagwitz.

Schienerersatzverkehr wird zwischen Plagwitz und Miltitz bzw. Schönau über Henriettestraße eingerichtet, wobei der Umstieg in Plagwitz bereits an der Haltestelle Gießerei-Platz erfolgen kann. Die Haltestelle Lützen-/Mieseburger Straße kann nicht bedient werden; Fahrgäste aus diesem Bereich benutzen bitte die Linie 7 bzw. die umgeleitete Linie 8 bis/ab Haltestelle Mieseburger-/Schwarz-Straße.

Wir bringen Sie weiter

Geldmarkt

03491/40 93 65 Immer für Sie erreichbar von 7.00-21.00 Uhr



Der Geld-Profi!!! schnell & zuverlässig ... wenn es um Ihr Geld geht - FZW-Wittenberg

Krisol G&H Mittelstraße 9 • 06000 Luth. Wittenberg	
e	€ 2.000,00 mtl. 24,00 €
m	€ 15.000,00 mtl. 60,00 €
n	€ 50.000,00 mtl. 205,00 €
v	€ 100.000,00 mtl. 410,00 €
r	Tägliche Anzahlung
h	• Beamtendarlehen
e	• Mietendarlehen
l	• Kredit bei neg. Schufa
t	• 75 T€ ohne GB
e	• Baulen, auch mit Verkrediten

EH: Jahreszins 3,95% - 100% Auszahlung 5 Jahre fest auch als Grundschuldarlehen schnell & zuverlässig
Inhaber: T. Krisol
... und einmal auch in Ihrer Nähe
Bearbeitung innerhalb von 24 Stunden

Immer für Sie erreichbar von 7.00-21.00 Uhr **03491/40 93 65**